



Wegen riesiger Nachfrage: Banksy bleibt noch bis 27. April in München!

Nicht nur Banksy selbst sorgt immer wieder für Furore, ebenso die ihm und seiner Kunst gewidmete Ausstellung „House of Banksy Munich – An Unauthorized Exhibition“ ist in aller Munde und übertrifft in München seit Juni 2024 sämtliche Erwartungen! Seit der Eröffnung strömten mittlerweile bereits knapp 130.000 Besucher ins Untergeschoss des ehemaligen Galeria Kaufhof am Stachus, um die noch nie dagewesene Präsentation der über 200 Werke des gefeierten Street-Art-Superstars zu erleben. Daher haben sich die Macher von „House of Banksy Munich – An Unauthorized Exhibition“ nun entschieden, die Laufzeit noch ein letztes Mal zu verlängern und bis 27. April in der bayerischen Landeshauptstadt zu bleiben!

Die Besucher sind durch die Bank begeistert vom Ausstellungserlebnis und hinterlassen viel positives Feedback wie: „Diese Ausstellung hat mich total beeindruckt. Unbedingt empfehlenswert.“, „Meine Erwartungen wurden tatsächlich übertroffen, ein MUSS nicht nur für eingefleischte Banksy-Fans.“ und „Großartige Ausstellung! Muss man gesehen haben!“.

Graffiti, Fotografien, Skulpturen, Videoinstallationen und Drucke auf verschiedenen Materialien wie Leinwand, Holz, Aluminium, Gips, Beton, Backstein und Plexiglas wurden eigens für diese Ausstellung reproduziert und zusammengetragen. In einem aufwändigen und einzigartigen Setting offenbart sich den Besuchern ein umfassender Einblick in das Gesamtwerk des Ausnahmekünstlers. Diese Hommage und die dort gezeigten Bildinstallationen sind aufgrund seines anonymen Status nicht vom Künstler selbst autorisiert. Etwa 80% aller ausgestellten Graffiti und Werkmotive sind mittlerweile im Original kaum oder gar nicht mehr zugänglich. Sie wurden entfernt, abgerissen, zerstört, übersprüht oder aus den Wänden gerissen und anschließend für teures Geld versteigert. Einige davon, insbesondere seine Serigrafien, befinden sich heute in Privatbesitz oder im Besitz von Kunsthändlern. Die nicht weniger eindrucksvollen Reproduktionen, die von einem international renommierten Team von Graffiti-Artists eigens für jede Ausstellung live vor Ort hergestellt und gesprüht werden, lassen den Betrachter so auf den Spuren Banksys wandern und machen seine Kunst auf eine noch nie dagewesene Weise und aus nächster Nähe nachvollziehbar und erlebbar. „Wir wollen so die Werke und vor allem die Message hinter jeder seiner Aktionen und Arbeiten, der Öffentlichkeit wieder zugänglich machen und darauf hinweisen, wie wichtig es ist, die wenigen noch verbliebenen Originale im öffentlichen Raum zu schützen. Eine Ausstellung wie diese mit Originalen zu besetzen, ist aus den aufgezeigten Gründen in dieser Dimension nicht möglich“, so Oliver Forster, der Produzent der Ausstellung.

Die Ausstellung „House of Banksy Munich – An Unauthorized Exhibition“ bringt die Botschaft dieses künstlerischen Genies einem breiteren Publikum näher, ohne weit reisen zu müssen. Hier kann man die bekanntesten Street-Art-Werke Banksys an einem Ort besuchen und seine Auseinandersetzung mit den verschiedenen Brennpunktthemen wie Krieg, Fremdenhass, Polizeigewalt, Menschen auf der Flucht, Kapitalismus, globale Erderwärmung, Gewalt an Frauen, CCTV oder auch der Corona-Pandemie auf eine völlig andere Art begegnen. Eine große österreichische Tageszeitung schrieb dazu: „Eine Banksy-Ausstellung ist wie ein gesprühtes Spiegelbild der Gesellschaft“ – und dabei ist eine Banksy-Ausstellung auch immer aktuell und nah am Zeitgeist. Banksy möchte die Menschen mit seiner Kunst begeistern und berühren, gleichzeitig aber auch polarisieren und zum Nachdenken anregen. Es gibt keinen vergleichbaren Künstler, der es immer wieder schafft, sich mit seinen teilweise spektakulären wie durchdachten Aktionen medienwirksam in Szene zu setzen. Und, er nutzt seine Kunst dabei nicht, um auf sich selbst oder sein neuestes Werk aufmerksam zu machen, sondern um damit auf Missstände und Brennpunkte hinzuweisen, vor denen wir alle zu gern die Augen verschließen. Die Locations sind dabei ganz bewusst und sorgfältig von ihm ausgewählt. Wohl auch deshalb zählt Banksy zweifellos zu den bedeutendsten Künstlern unserer Zeit. Von Medien und Fachleuten wird er auch oft als der moderne Robin Hood bezeichnet.

Diese außergewöhnliche Kunsterfahrung wird kuratiert von Virginia Jean. Die junge aus England stammende und in Berlin lebende Kuratorin und Galeristin ist eine vielseitige Gestalterin und unabänderliche Kreative. Nach ihrer langjährigen Arbeit im klassischen Kunstmarkt kreierte sie zahlreiche Projekte und Ausstellungen im Bereich der Street-Art. Banksy war aufgrund ihrer Herkunft und ihrer Leidenschaft für Kreativität und freie Kunst als Kommunikationsmittel seit jeher ein großer Einfluss und eine Inspiration in ihrem Leben. Sie ist eine Expertin seiner Werke und Fachfrau der Street-Art-Branche. „Banksy spricht mit seinen Schöpfungen signifikante Wahrheiten und Probleme in unserer Welt an, vor welchen wir nur allzu gerne die Augen verschließen. Ein Banksy-Werk berührt jeden und ist an jeden gerichtet, ob derjenige es will oder nicht. Genau deshalb ist es mir persönlich so wichtig, Banksys Werke auszustellen, sie der Welt zugänglich zu machen und zu zelebrieren. Banksy schreibt mit seiner Kunst Geschichte – die Geschichte, die für uns gerade Realität ist. Die Ausstellung ist ein Muss für jeden, der sich gerne mit Kunst, Politik, allgemeinem Weltgeschehen und vor allem sich selbst auseinandersetzt und einen Sinn für bitter-süße Ironie hat“, so die Kreativ-Direktorin der Ausstellung, die auch schon „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ kuratiert hat.

VORVERKAUF

Um die Besucherströme optimal lenken zu können, ist die Buchung eines Zeitfensters erforderlich. Mit dem Zeitfenster-Ticket ist der Zugang zur Ausstellung innerhalb des gebuchten Timeslots möglich, die Verweildauer ist dabei zeitlich unbegrenzt.

Wer flexibel bleiben oder Tickets ohne zeitliche Bindung verschenken möchte, für den sind sogenannte Flex-/Geschenktickets die richtige Alternative. Mit ihnen ist der Zugang zur Ausstellung jederzeit möglich, sie sind jedoch nur in begrenzter Anzahl verfügbar.

Die Tickets können unter **www.banksy-munich.de** erworben werden und sind auch an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Tageskasse erhältlich. Im Ticketpreis inbegriffen ist eine umfangreiche und informative Multimedia-Führung, die die Besucher ganz einfach auf ihren Smartphones abrufen können.

Bilingual & barrierefrei:

Texte in deutscher und englischer Sprache. Die Ausstellung ist rollstuhlgerecht.

AUSTELLUNGSINFORMATIONEN:

„House of Banksy Munich – An Unauthorized Exhibition“

Ausstellungszeitraum:	Letzte Verlängerung bis 27. April!
Öffnungszeiten:	MO/DI/MI/DO & Feiertage 10 – 18 Uhr DO/FR/SA 10 – 20 Uhr
Wo:	B-TWEEN, 1. UG (Ehem. Galeria Kaufhof Stachus) Karlsplatz 21-24 80335 München
Tickets:	Tickets sind unter www.banksy-munich.de , bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Tageskasse erhältlich.
Weitere Informationen, Pressetexte & Bilder zum Download:	www.banksy-munich.de
Pressekontakt:	Annabell Sauer COFO Entertainment GmbH & Co. KG Dr.-Emil-Brichta-Str. 9, 94036 Passau T + 49 851 98808 15 annabell.sauer@cofo.de Simona Kühndel COFO Entertainment GmbH & Co. KG Dr.-Emil-Brichta-Str. 9, 94036 Passau T + 49 851 98808 11 simona.kuehndel@cofo.de